Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Besatzungsstatut und Auswärtige Angelegenheiten (7. Ausschuß) über den Antrag der Fraktion der CDU/CSU - Nr. 60 der Drucksachen -

betr.: Maßnahmen für Deutsche, die in Auswirkung des Krieges im Ausland zurückgehalten werden.

Berichterstatter:

Abgeordneter Dr. Gerstenmaier

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

- die Bundesregierung zu ersuchen, Maßnahmen in die Wege zu leiten, um die Rückkehr der in einigen Ländern zurückgehaltenen deutschen Kriegsgefangenen zu beschleunigen,
- 2. die Bundesregierung weiter zu ersuchen, den Rechtsschutz für diejenigen Deutschen sicher zu stellen, die in Auswirkung des Krieges im Ausland festgehalten werden, und dem Bundesministerium für Justiz bis zur Errichtung einer Bundesbehörde für Auswärtige Angelegenheiten eine zentrale Rechtsschutzstelle für alle Betroffenen und ihre Angehörigen anzugliedern.

Bonn, den 4. November 1949

Der Ausschuß für Besatzungsstatut und Auswärtige Angelegenheiten

Dr. Schmid, Vorsitzender Dr. Gerstenmaier, Berichterstatter